

Und nochmals Teenager

Ich blicke und das sehr gerne in mein Leben und auf das gesamte drumherum. Die Dinge die ich voyeuristisch ergründe, werden nicht selten mit einem spontanen Kommentar meinerseits belegt. "Schönes Hemd." "Coole Frisur." oder "Hey, Du bist ja heute geschminkt."

Mit meiner Beobachtung und der anschließenden Bemerkung, dass mein Gegenüber geschminkt sei, erlitt ich Schiffbruch. Es handelte sich um einen Teenager und es scheint mir ganz so, als ob die Frage mangels Schminkroutine angriffig klang. Vielleicht sollte ich in den nächsten Tagen ähnliches mit anderen Frauen versuchen um im Rahmen dieser spontanen Feldstudie zu ergründen, ob es eventuell nicht zum guten Ton gehört, das Make up meines Vis-a-Vis ins Gespräch zu bringen.

"Hey ich schminke mich seit einem halben Jahr. Was solls ..." oder so ähnlich wurde mir erklärt, dass es nichts besonderes und längst Routine sei.

Dabei war es meinerseits keineswegs affig gemeint. Eher positiv erstaunt, weil sehr dezent und typunterstreichend. Hatte ich doch meine Nichte im selben Alter, also 13, vor Augen, die von einem auf den anderen meiner Besuche plötzlich geschminkt war und das im extremen Gothic-Style. Fetter Kajal und was weiß ich was sonst noch an ihren Augen schwarz eingefärbt war. Und ja, vielleicht bin ich spießig, aber es gefiel mir nicht. Das dezente Make up von vor einigen Tagen hingegen sehr.

Da fiel mir übrigens gleich meine Mutter ein, als sie eines Morgens in meiner Nähe stand, mich betrachtete und so beiläufig meinte, dass meine Beinbehaarung auch schon im wachsen begriffen sei. Nun, wenn ich mich richtig erinnere war ich 16 und nebst einer Prise Verlegenheit kroch sowas wie Stolz in mir hoch, denn Beinhaare gehören zum Mann. Allerdings, der Wahnsinn ist, dass ich diese beiläufige Aussage noch immer in meinen Ohren abrufbereit trage. Dieses Wissen lässt mich im Umgang mit weiblichen Teenagern meist jedes Wort dreimal überlegen wenn es um Figur oder ähnliches geht, denn ich will ja keine Magersucht oder ähnliches auslösen.

Aber Make up hatte ich in diesen Überlegungen noch nie mit einbezogen. Ich werde abwarten was meine Feldstudie ergibt und danach in mich gehen.